



Straßen- und Brückenamt

Faberstraße 11
Postfach 63, 5020 Salzburg

Tel. +43 662 8072 2641
Fax +43 662 8072 2057
strassenamt@stadt-salzburg.at

Bearbeitet von
Ing. Thomas Grill
Tel. +43 662 8072 2647

Zahl (Bitte bei Antwortschreiben anführen)
06/04/49241/2020/003

24.8.2020

Betreff
Sanierung Hauptverkehrswege Taxham Nord - BA III;
Vergabeamtsbericht

Amtsbericht

A) Allgemeines

Auf Grund des schlechten Straßenzustandes der Hauptverkehrswege im Bereich Taxham Nord ist hier für die nächsten Jahre eine Generalsanierung notwendig geworden. Die schlechten Straßenabschnitte umfassen folgende Straßen:

- Siezenheimer Straße im Bereich der Otto-v.-Lilienthal-Straße bis zur Guritzerstraße
- Otto-v.-Lilienthal-Straße im Bereich zwischen Siezenheimer Straße und Graf-Zeppelin-Platz
- Graf-Zeppelin-Platz gesamt
- Etrichstraße im Bereich zwischen der Klessheimer Allee und dem Graf-Zeppelin-Platz

Dieser schlechte Straßenzustand ist einerseits auf die damalige Unterdimensionierung des Straßenoberbaus, andererseits auf Grabungen der letzten Jahrzehnte sowie erhöhter Busverkehrsbelastungen durch die neu geschaffene Linie 9 zurückzuführen. Durch höhere Busverkehrsbelastungen sowie auf Grund des fortgeschrittenen Alters der Straße bildeten sich Risse, durch die das Oberflächenwasser eindringen konnte und im Winter zu Frostschäden im Fahrbahnbereich führte.

Im Jahr 2018 erfolgte bereits der erste Abschnitt der Generalsanierung der Hauptverkehrswege Taxham Nord welcher die Siezenheimer Straße zwischen dem Objekt Siezenheimer Straße ON 64 bis zur Guritzerstraße umfasste. Im Jahr 2019 umfassten die Arbeiten den Kreuzungsumbau der Siezenheimer Straße bei dem der Provisorische Kreisverkehr definitiv errichtet wird sowie die Entfernung des gesamten Straßenoberbaus und den darauf folgenden Neuaufbau des Straßenkörpers der Otto-v.-Lilienthal-Straße zwischen dem Graf-Zeppelin-Platz und dem Objekten ON 81.

Auf Grund der COVID-19 Pandemie wurde das Projekt im März 2020 vorübergehend bis zur Investitionsklausur gestoppt, weil das Projekt durch eine Verschiebung in das Jahr 2021 in Rücksprache mit dem Ressort als mögliche Einsparung für das Jahr 2020 genannt wurde. Auf Grund dieser Meldung war eine gesicherte Finanzierung nicht mehr gegeben und die Planungstätigkeiten wurden reduziert. Auch konnte auf Grund des CORONA-Lockdowns die Planung im Ziviltechnikerbüro nicht weitergeführt werden, wodurch sich auch die Bearbeitung der Ausschreibung um rund einen Monat verschoben hat. Nach der Klausur, mit Zusage der Budgetierung 2020, wurden die intensiven Planungstätigkeiten wieder aufgenommen, jedoch konnte der ursprüngliche Terminplan mit Ausschreibung im Mai und Beschlussfassung Anfang Juli nicht mehr gehalten werden, wodurch eine Verschiebung des Starttermins von August auf Oktober 2020 zustande kam. Wegen des verschobenen Baustartes verschiebt sich der geplante Fertigstellungstermin von Dezember 2020 auf Mai 2021. Eine weitere Forcierung der Arbeiten kann auf Grund der Verkehrsabwicklung, in Verbindung mit den Leitungsgrabungen der MA 6/02 sowie der Salzburg-AG, welche insgesamt zu einer Bauzeitverlängerung von rund 6 Wochen zum reinen Straßenbau führte, nicht durchgeführt werden, da dieses nur im Zuge einer Komplettsperre möglich wäre. Die Sperre würde jedoch dazu führen, dass der ÖPNV die dortigen Wohnanlagen nicht bedienen kann, da keine geeigneten Ausweichrouten vorhanden sind und es dadurch zu einer wesentlichen Beeinträchtigung einer großen Anzahl an Bürgern kommen würde.

Der aktuelle Bauabschnitt gliedert sich in zwei Teilbereiche. Im ersten Teilbereich, welcher den Graf-Zeppelin-Platz betrifft, werden neben einer Neuerrichtung der gesamten Fahrbahn auch Teile des Hauptkanals inklusive den dazugehörigen Hausanschlüssen sowie die Wasserleitung erneuert. Der südwestliche Abschnitt des Graf-Zeppelin-Platzes wird bis Ende des Jahres abgeschlossen. Der nordöstliche Teil des Platzes muss auf Grund von Verzögerung im Zuge des Vergabeverfahrens ebenfalls in das Jahr 2021 verschoben werden.

Im zweiten Teilbereich, welcher für das Frühjahr 2021 geplant ist, erfolgt eine Erneuerung der Fahrbahn inklusive Unterbau in der Etrichstraße bis zum Objekt ON 10. Durch die Baumaßnahme wird die Langlebigkeit der Straße wieder gewährleistet.

Weiters werden im nördlichen Projektgebiet die Beleuchtung erneuert sowie von der Salzburg AG diverse Telekom-Leitungen mitverlegt. Es werden in diesem Bauabschnitt somit rund 3.200 m² Straße generalsaniert, ca. 300 m² Gehsteige instandgesetzt und die Straßenentwässerung saniert.

Von Seiten des Kanalamtes wird der bestehende Mischwasserkanal Beton DN 400 im Bereich Etrichstraße (südlich) abgetragen und auf selber Trasse mittels DN 400 GFK-Rohr auf ca. 40 m Länge neu verlegt.

Der folgende bestehende Mischwasserkanal Beton DN 300 im Bereich Graf-Zeppelin-Platz (linke Straßenseite) wird ebenfalls abgetragen und auf selber Trasse mittels DN 300 PP-Rohr auf ca. 90 m Länge neu verlegt.

Als Abschluss der Sanierung der Hauptverkehrswege Taxham Nord würde der Bauabschnitt IV, welcher die Generalsanierung der Etrichstraße von Objekt Etrichstraße ON 10 bis zum Martin-Luther-Platz vor sieht, folgen. Dieser Bauabschnitt wird nach entsprechender Bereitstellung des erforderlichen Budgets durch den Gemeinderat umgesetzt und ist für das Jahr 2021 angedacht.

B) Ausschreibungsergebnis

Die Arbeiten wurden am 14.07.2020 im Offenen Verfahren im Bestbieterprinzip ausgeschrieben. Bis zum Abgabetermin am 05.08.2020 haben 4 Firmen ihr Angebot zeitgerecht eingereicht.

Das Ergebnis nach Angebotsöffnung stellt sich wie folgt dar:

Die Bieter haben insgesamt folgende Punkte für das Zuschlagskriterium „Verlängerung Gewährleistung“ erhalten:

Nummer	Reihung	Bieter	Angebotssumme NETTO	Gewähr- leistungs- verlängerung	Punkte Zuschlagskriterium Gewährleistungs- verlängerung
4	1	Firma D	€ 683.576,61	2 Jahre	10
3	2	Firma C	€ 753.442,23	2 Jahre	10
1	3	Firma A	€ 788.417,84	2 Jahre	10
2	4	Firma B	€ 913.181,38	2 Jahre	10

Mit den zusammengesetzten Punkten aus den Zuschlagskriterien „Preis“ und „Verlängerung Gewährleistung“ ergibt sich folgende Reihung:

Nummer	Reihung	Bieter	Punkte Preis	Punkte Gewährleistung	Gesamtpunkte
4	1	Firma D	90,00	10	100,00
3	2	Firma C	81,65	10	91,65
1	3	Firma A	78,03	10	88,03
2	4	Firma B	67,37	10	77,37

Auf Grund der vertieften Angebotsprüfung wurde die Firma D als Bestbieter mit einer Angebotssumme von € 683.576,61 netto ermittelt und es wird diese daher für den Zuschlag vorgeschlagen.

Die Angebotssummen (netto) stellen sich nach Angebotsprüfung für die einzelnen Gewerke wie folgt dar:

1. OLG 01 MA 6/04 – Straßenbau	€ 502.467,01
2. OLG 02 MA 6/02 – Hauptkanal	€ 79.136,41
3. OLG 03 Privatleistungen Anrainer (Hauskanalsanierung)	€ 39.976,86
4. OLG 04 Salzburg-AG – Wasser	€ 61.996,33
Gesamtangebotssumme	€ 683.576,61 netto

Seitens der MA 6/04 sind die Baumeisterleistungen der OLG 01 in Höhe von € 502.467,01 netto zu vergeben.

Seitens der MA 6/02 sind die Baumeisterleistungen der OLG 02 in Höhe von € 79.136,41 netto zu vergeben. Diese sind jedoch nicht Teil der Beschlussfassung des Amtsberichtes.

C) Kostenzusammenstellung

Legt man das Angebot des Bestbieters für die Ausführung zu Grunde, so ergeben sich für den Straßenbau folgende voraussichtliche Gesamtkosten:

1. Generalsanierung OG 01	€ 502.467,01	netto
3. + 20 % MWST.	€ 100.493,40	
Baukosten	€ 602.960,41	brutto
4. ca. 16% Baukostenreserve für Unvorhergesehenes	€ 97.039,59	brutto
Maximale Auftragssumme	€ 700.000,00	brutto
4. Materialbedarf öffentliche Beleuchtung	€ 9.000,00	brutto
5. 10 % Zivilingenieurleistungen, Sonstiges	€ 70.000,00	brutto
Maximaler Kostenrahmen	€ 779.000,00	brutto

Die Kosten des Hauptauftrages verteilen sich auf rund 35% für das Jahr 2020 und rund 65% für das Jahr 2021.

D) Termine

Die Arbeiten sollen in der Zeit vom 26. Oktober 2020 bis 28. Mai 2021 ausgeführt werden.

E) Finanzierung

Die Bedeckung der gegenständlichen Arbeiten ist auf folgenden Konten vorgesehen:

Haushaltskonto:	Bezeichnung	Betrag in €	Rechnungs-Jahr
5.61217.002400.1	Gemeindestraßen, Sanierungen – Straßenbauten;	€ 24.500,00	2020
5.61202.002000.1	Stadtteilkonzept Taxham – Lieferung – Straßenbauten	€ 221.500,00	2020
5.61217.050000.0	Gemeindestraßen, Sanierungen – Sonderanlagen	€ 9.000,00	2020
5.61217.002400.1	Gemeindestraßen, Sanierungen – Straßenbauten; Übertrag aus 2020	€ 361.500,00	Übertrag von 2020 auf 2021
5.61202.002000.1	Stadtteilkonzept Taxham – Lieferung – Straßenbauten; Übertrag aus 2020	€ 162.500,00	Übertrag von 2020 auf 2021
Summe		€ 779.000,00	

Die im Projekt enthaltene Straßensanierung ist gemäß Kommunalinvestitionsgesetz 2020 – KIG 2020 förderungsfähig und es soll durch die Stadtgemeinde Salzburg um Förderung nach dem KIG 2020 angesucht werden.

F) Mittelübertragung

Auf Grund der im Punkt A) Allgemeines beschriebenen Verzögerung der Beschlussfassung und der daraus resultierenden Verschiebung des Baustartes, ist eine Umsetzung des gesamten Bauvorhabens im Jahr 2020 nicht möglich. Es wurde daher der Bereich Etrichstraße bereits in der Ausschreibung für das Jahr 2021 vorgesehen. Zusätzlich muss derer nordöstliche Teil des Graf-Zeppelin-Platzes auf Grund von Verzögerung im Zuge des Vergabeverfahrens ebenfalls in das Jahr 2021 verschoben werden.

Da die finanziellen Mittel für diese Abschnitte sowie die Baukostenreserven im Jahr 2020 durch den Gemeinderat bereitgestellt wurden, wird ein Übertrag der Mittel in der Höhe von € 524.000,00 aus dem Rechnungsjahr 2020 in das Rechnungsjahr 2021 vorgeschlagen, um die dementsprechenden Leistungen beauftragen und abrechnen zu können.

Der erforderliche Übertrag der budgetierten Mittel stellt sich wie folgt dar:

VASSt 5.61217.002400.1 Gemeindestraßen, Sanierungen– Straßenbauten
(Siezenheimerstraße)

Beschlossenes Budget 2020:	€	459.000,00
Benötigte Mittel 2020:	€	24.500,00
<u>Benötigte Mittel 2021:</u>	<u>€</u>	<u>361.500,00</u>
Benötigte Mittel Gesamt:	€	386.000,00
<u>Übertrag in das Jahr 2021:</u>	<u>€</u>	<u>361.500,00</u>

sowie

VASSt 5.61202.002000.1 Stadtteilkonzept Taxham – Lieferung – Straßenbauten;

Beschlossenes Budget 2020:	€	560.000,00
Benötigte Mittel 2020:	€	221.500,00
<u>Benötigte Mittel 2021:</u>	<u>€</u>	<u>162.500,00</u>
Benötigte Mittel Gesamt:	€	384.000,00
<u>Übertrag in das Jahr 2021:</u>	<u>€</u>	<u>162.500,00</u>

G) Folgekosten

Es entstehen keine neuen Folgekosten, da es sich in diesem Bereich um keinen Neubau, sondern nur um eine Straßeninstandsetzung handelt.

Es ergeht der

Amtsvorschlag

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg möge beschließen:

1. Der Gesamtkostenrahmen für die OG 01 - Straßenbau zum Bauvorhaben „Sanierung Hauptverkehrswege Taxham Nord - BA III“ wird mit maximal € 779.000,00 brutto festgelegt.
2. Der Auftrag für die Bauarbeiten der OG 01 zum Bauvorhaben „Sanierung Hauptverkehrswege Taxham Nord - BA III“ wird mit einer Summe von € 602.960,41 brutto (€ 502.467,01 netto) an die Firma D gemäß Angebot vom 05.08.2020 vergeben.
Bei Auftreten von notwendigen, aber derzeit unvorhersehbaren Zusatzmaßnahmen kann der Auftrag bis zu einer max. Auftragshöhe von € 700.000,00 brutto erhöht werden.
3. Die erforderlichen Mittel für das Rechnungsjahr 2020 stehen gemäß Punkt E zur Verfügung.
4. Die im Jahr 2020 für das Projekt reservierten Mittel auf VAST 5.61217.002400.1 in der Höhe von € 361.500,00 und auf VAST 5.61202.002000.1 in der Höhe von € 162.500,00 werden in selber Höhe in das Jahr 2021 übertragen.

Der Sachbearbeiter:
Ing. Thomas Grill

Der Amtsleiter:
Dipl.-Ing. Michael Handl

Für die Baudirektion-Baucontrolling:
Dipl.-Ing. Christian Bratka

Der Abteilungsvorstand:
Dipl.-Ing. Alexander Schrank

Elektronisch gefertigt

Gesehen:
Die Stadträtin:
Mag.^a Martina Berthold MBA

Beilage:
Beilage 1 - Übersichtslageplan Taxham Nord BA I bis BA IV
Beilage 2 - Graf-Zeppelin-Platz Lageplan mit Einbauten
Beilage 3 - Etrichstraße Lageplan mit Einbauten
Beilage 4 - nicht öffentliche Daten
Beilage 5 - Folgekosten Sanierung Hauptverkehrswege Taxham Nord BA III



Dieses Dokument wurde amtssigniert.
Informationen zur Prüfung der elektronischen
Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter:
<https://www.stadt-salzburg.at/amtssignatur>